



**Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ratsfraktion Winsen (Luhe)**

SPD-Ortsverein Winsen (Luhe) - Postfach 1648 - 21416 Winsen (Luhe)

Stadt Winsen (Luhe)
Bürgermeister André Wiese
Schlossplatz 1
21423 Winsen (Luhe)



Benjamin Qualmann

Fraktionsvorsitzender

Christine Glawe

Stellv. Fraktionsvorsitzende

Michael Schulze

Stellv. Fraktionsvorsitzender

Winsen (Luhe), den 19.06.2022

Antrag auf Planungsänderung zu einer 3-zügigen Grundschule in Stöckte sowie Änderung der Beantragung bei dem Regionalen Landesamt für Schulen in Lüneburg

Die SPD-Fraktion beantragt für die parallel beantragte außerordentliche Sitzung des Ausschusses für Schulen und Kindertagesstätten am 27.06.2022 sowie für den Verwaltungsausschuss am 28.06.2022 und Stadtrat am 07.07.2022:

In dem laufenden Verfahren wird die Planung der Grundschule Stöckte auf eine 3-zügige Ganztags-Grundschule erweitert und die Bauleitplanung entsprechend angepasst. Die Verwaltung übermittelt diese Änderung im laufenden Verfahren an das Regionale Landesamt für Schulen in Lüneburg und stellt dabei die notwendigen Daten zur Verfügung.

Begründung:

Im Winsener Stadtgebiet befinden sich aktuell fünf Grundschulen sowie eine Außenstelle in Luhdorf. Sowohl die Kernstadt als auch der Winsener Süden sind gut versorgt mit den aktuellen Schulstandorten, sodass mit dem Bau der Grundschule Stöckte die Lücke im Norden zukünftig geschlossen wird.

Mit der Eröffnung der Grundschule Stöckte wird der zukünftige Fahrtweg für die Kinder aus Hoopte, Laßrönne, Tönnhausen und Stöckte sehr viel kürzer, sodass eine wohnortnahe Versorgung angestrebt und die Familienzeit sowie die Lebensqualität, aber auch die Attraktivität im Winsener Norden deutlich steigen wird.

Auch wenn der Großteil der aktuellen Baugebiete eher im Süden oder Westen angesiedelt sind, wird mit dem kleinen Baugebiet Rohrleuen/Hoopter Straße sowie mit den Vorhaben Achterdeich und dem nahen Baugebiet am Luhedeich auch dem Bedarf im Norden Rechnung getragen, zumal vor allem Stöckte sehr viel Potenzial hat, zukünftig weiter zu wachsen.

Basierend auf den von der Verwaltung aus dem Jahr 2020 vorgelegten Zahlen ist ersichtlich, dass inkl. der damals angedachten neuen Baugebiete eine 2 bis 2,5 zügige Grundschule langfristig zu klein sein wird. Laut dieser Aufstellung rechnet man mit der Eröffnung im Jahr 2023/2024 mit Schülerzahlen der ersten Klasse von 59 Kindern. In der Berechnung der Verwaltung wurden allerdings nur die Baugebiete Laßrönne und Hoopte zentral mit insgesamt 7 Kindern (Planzahl) eingerechnet, sodass die verbleibenden 52 Kinder Einwohner aus dem benannten Einzugsgebiet sind.

Nunmehr gilt es daher, eine sehr gute Versorgung und Infrastruktur im Norden zu gewährleisten. Eine 3-zügige Grundschule mit Ausbaureserve zu einer möglichen vierzügigen Grundschule als Minimum in der Planung und Umsetzung gewährleistet dieses. Winsen ist und bleibt eine wachsende Stadt.

Im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Schulen und Kindertagesstätten am 27. Juni 2022 wird die Verwaltung daher aufgefordert, die aktuellen Einwohnerzahlen für die Kernstadt sowie die einzelnen Ortsteile aus dem zukünftigen Einzugsgebiet nach Altersstruktur, beginnend ab dem Geburtsjahrgang 2014, inklusive den Planzahlen für die künftigen Baugebiete vorzubereiten und zu präsentieren. Hinsichtlich der Planzahlen wird die Verwaltung offenlegen, welche Durchschnittswerte zu Grunde gelegt wurden und was die Basis hierfür bildete.

gez.
Benjamin Qualmann
(Fraktionsvorsitzender)

gez.
Christine Glawe
(stellv. Fraktionsvorsitzende)

gez.
Michael Schulze
(Stellv. Fraktionsvorsitzender)